Frankreich und das Weimarer Bauhaus.

Französische Impulse 1750 bis 1925.

von Christoph Schulz-Mons

August Dreesbach Verlag

Texte.

Inhalt

I. ARTS MÉCANIQUES – Diderot und die Folgen
A. ENCYCLOPÉDIE Seite 18
1. Das Titelbild von Charles-Nicolas Cochin Seite 19
2. Der Artikel ART in Band I der ENCYCLOPÉDIE von 1751 Seite 23
3. Anmerkung zu den Illustrationen der Tafelbände Seite 26
4. Zum Artikel BEAU Seite 28
5. Die Zielsetzung des Artikels DESSEIN Seite 31
B. KUNSTKRITIK Seite 34
1. Anmerkungen zu den Salon-Kritiken Diderots von 1759 – 1781 Seite 36
2. Diderot – Rezeption in Weimar durch Goethe Seite 41
a) Goethes Rezension zur Zeichnung Seite 43
b) Goethes Anmerkungen zur Farbe Seite 50
3. Goethes Sammlung französischer Grafiken Seite 54
C. ERSTE AUSWIRKUNGEN AUF WEIMAR Seite 56
1. Gründung der Fürstlichen Freyen Zeichenschule Seite 56

a) Georg Melchior Kraus: Maler, Grafiker, Gründungsdirektor Seite 56
b) Programm nach dem Vorbild von Jean-Jaques Bachelier Seite 65

2. Impulse Richtung Bauhaus Seite 77

a) Neubewertung der »mechanischen Künste« Seite 77
b) Was ist »schön«? Seite 82
c) Ausstellungsberichte Seite 87
d) Zeichnen lernen im Vorkurs Seite 89

II. KUNST UND INDUSTRIE – Die Pariser Weltausstellungen im 19. Jahrhundert
A. L' EXPOSITION UNIVERSELLE DE 1855 Seite 109

1. Die Figurengruppe des Hauptportals des PALAIS DE L'INDUSTRIE Seite 110

2. Industrie und Kunst Seite 112

a) Zum Begriff *industrie* im französischen 18. und 19. Jahrhundert Seite 112
b) Pariser Änderungen am Konzept von London 1851 Seite 116
c) Die erste Weltausstellung der bildenden Kunst Seite 127

3. Léon de Laborde: DE L'UNION DES ARTS ET DE L'INDUSTRIE (1856) Seite 140

4. 1855 aus Weimarer Perspektive Seite 145

a) Das Konzept von 1923 Seite 147
b) Zur Praxis um 1923 Seite 149
c) Ergebnis Seite 160

B. NOTIZEN ZU DEN WEITEREN STATIONEN 1867, 1878 UND 1889 Seite 162

1. Die Galerie de l'histoire du Travail (1867) und die französische Malerei Seite 163

a) Gründungswelle von Kunstgewerbe-Museen Seite 164
b) Cabanel und Manet Seite 173
c) Design-Retrospektive und Beginn der Moderne Seite 176

2. La Rue des Nations (1878) und Zolas Kunstkritik Seite 177

3. Garnier contra Eiffel (1889) Seite 180

C. 1900 : FIN DE SIÉCLE UND L'ART NOUVEAU Seite 192

1. PETIT PALAIS – GRAND PALAIS Seite 192

a) GRAND PALAIS Seite 192
b) PETIT PALAIS Seite 192
c) Ein Vergleich Seite 196

2. Siegfried Bings PAVILLON DE L'ART NOUVEAU und Henry van de Velde Seite 199

3. Hector Guimard: Architekt mit Innovationsgeist Seite 209

4. August Rodin Seite 213

a) Der Weimarer Rodin-Skandal von 1906 Seite 214
b) Rodins Figur der *EVA* Seite 221
c) Entwurf zum *TURM DER ARBEIT* Seite 226

D. IMPULSE DER PARISER WELTAUSSTELLUNGEN RICHTUNG BAUHAUS Seite 232

1. Der Turm – Erste Ideen Seite 233

a) Lehrer und Schüler des *Weimarer Bauhauses* Seite 234

b) Fallstudie zur *MOKKA-MASCHINE* von Theodor Bogler Seite 244

2. Wohn-Idee: das Weimarer HAUS AM HORN (1923) Seite 250

a) Zu Georg Muche Seite 253

b) Entstehung und Konzept des *HAUSES AM HORN* Seite 257

3. Zur Positionierung von Gropius in der Diskussion um die Integration von Kunst und Industrie Seite 279

a) Gropius als Industrie-Architekt Seite 280

b) Theoretische Positionen von 1920 – 1919 Seite 295

c) Das Bauhaus-Manifest im Geist der französischen Aufklärung Seite 311

d) Zur »Wende« von 1923 Seite 319

III. FORM-SACHE – Die Auseinandersetzung mit dem Kubismus Seite 328

A. VORSPIEL: FRANZÖSISCHE EINFLÜSSE INNERHALB DER WEIMARER MALERSCHULE Seite 335

1. Barbizon: Albert Brendel Seite 337

2. Impressionismus: Theodor Hagen Seite 339

3. Pointilismus:

Christian Rohlfs Seite 340

B. ZUR REZEPTION DES KUBISMUS AM WEIMARER BAUHAUS Seite 341

1. Reflexe bei Gropius und in der Kunst der Formmeister Seite 342

a) Walter Gropius (1883 – 1969) Seite 343
b) Lyonel Feininger (1871 – 1956) Seite 349
c) Gerhard Marcks (1889 – 1981) Seite 356
d) Johannes Itten (1888 – 1967) Seite 362
e) Georg Muche (1895 – 1987) Seite 381
f) Paul Klee (1879 – 1940) Seite 386
g) Oskar Schlemmer (1888 – 1943) Seite 408
h) Lothar Schreyer (1886 – 1966) Seite 417
i) Wassily Kandinsky (1866 – 1944) Seite 422
j) László Moholy-Nagy (1895 – 1946) Seite 432

2. Bauhaus-Mappen NEUE EUROPÄISCHE GRAPHIK Seite 442

3. Vorkurs-Studien bei Itten, Moholy-Nagy und Albers Seite 444

4. Produkte von Handwerksmeistern am Bauhaus Seite 456

5. Kubistische Tendenzen in Werkstatt-

Arbeiten Seite 458
a) Tischlerei Seite 459
b) Metallwerkstatt Seite 464
c) Weberei Seite 468
d) Töpferei Seite 470
e) Holz- und Steinbildhauerei Seite 474
f) Wandmalerei Seite 479
g) Glaswerkstatt Seite 484
h) Druckerei Seite 487
i) Reklameabteilung Seite 489
j) Bühnenwerkstatt Seite 492
k) Architekturabteilung Seite 496
6. Kandinsky – Unterricht Seite 501
C. DIE BEDEUTUNG DES KUBISMUS FÜR DIE ENTWICKLUNG AM BAUHAUS IN WEIMAR Seite 501
1. Zur Rolle der Kunst Seite 502
2. Von Kunst zu Design Seite 503
a) Vorkursübungen Seite 504
b) Beispiel Keramik Seite 506
IV. WOHNMASCHINE – Weimarer Reflexe auf Le Corbusier Seite 514
A. ZUM BEGRIFF WOHNMASCHINE IM ZUSAMMENHANG SEINER ENTSTEHUNG Seite 517
1. L'ESPRIT NOUVEAU und VERS UNE ARCHITECTURE Seite 518
2. Ozenfant und Jeanneret Seite 519
a) APRÈS LE CUBISME Seite 520

b) Von der Malerei des Purismus zur MAISON CITROHAN Seite 525

3. Zur Kritik am Begriff Seite 542

B. DEUTSCHE ANREGUNGEN Seite 545

1. Ch.-É. Jeanneret (Le Corbusier) in Weimar und Berlin (1910/1911) sowie in Köln (1914) Seite 545

2. Präsenz von Gropius und Weimar in L'ESPRIT NOUVEAU Seite 553

C. REZEPTION VON L'ESPRIT NOUVEAU AM BAUHAUS Seite 561

1. Zur Chronologie Seite 562

2. Spektrum der verbalen Interpretation Seite 575

D. WEIMARER PRODUKTIONEN ZUM STICHWORT WOHNMASCHINE Seite 579

1. Objekte für das VERSUCHSHAUS AM HORN (1922/1923) Seite 580

2. Weitere Arbeiten der Werkstätten Seite 581

3. Oskar Schlemmer und DAS MECHANISCHE KABARETT Seite 583

4. Bildkommentare von Paul Klee Seite 590
5. Der Entwurf einer »Wohnmaschine« von Walter Gropius Seite 592
a) Hintergrund: Le Corbusiers MAISONS EN SÉRIE Seite 593
b) Der BAUKASTEN IM GROSSEN von Gropius Seite 597
c) Vergleich der *Wohnmaschinen* von Gropius und Le Corbusier Seite 605
E. ERGEBNIS Seite 610